Herren Bezirksliga Nord

DJK Wallstadt : TSV Am Viernheim II
Freitag, 01.04.2022, 20:00 Uhr

Hardung bleibt gegen den TSV Am Viernheim II ungeschlagen

Was war das für ein Match: Mit 9:7 in den Spielen und 32:28 in den Sätzen gewannen die Akteure von der DJK Wallstadt ihr Heimspiel in der Herren Bezirksliga Nord gegen den TSV Am Viernheim II. 4 Stunden lang wurde am Freitag mitgefiebert, ehe das Doppel Hardung / Kajzar den Sieg im entscheidenden Moment perfekt machte. Die Heimmannschaft profitierte auch davon, dass die Gäste in ihrem 11. Saisonspiel mit 2 Ersatzspielern antreten mussten.

Das Spiel lief wie folgt ab: Trotz anfänglichen Problemen im ersten Satz drehten Hardung / Kajzar das Match gegen Trobisch / Graefen und gewannen 3:1. Schaal / Garber verloren ihre Partie hingegen gegen Cule / Brand unterm Strich eindeutig nach Sätzen mit 6:11, 10:12, 4:11. Frantz / Schwander bezwangen Maier / Heimberger in einem sehr ausgeglichenen Spiel erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Nach den ersten Paarungen standen sich nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 2:1 gegenüber. Auf dem falschen Fuß erwischte Moritz Hardung seinen Gegner Kristijan Cule beim überzeugenden 3:0-Erfolg. 3:2 hieß es am Ende des nächsten Spiels als Fabian Kajzar und Tim Trobisch die Schläger kreuzten. Kurze Zeit später ging es beim Stand von 4:1 weiter, als das mittlere Paarkreuz die nächsten Spiele bestritt. Im folgenden Match gingen die Sätze zwei bis vier an die Gäste, so dass Martin Schaal über die 1:3-Niederlage gegen Jannik Brand hinweggetröstet werden musste. Trotz des Gewinns der ersten beiden Sätze verlor Stawrakis Garber sein Einzel gegen Stephan Maier noch mit 2:3 im Entscheidungssatz. Im Anschluss ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:3 an die Tische. Beim 11:5, 11:3, 11:8 gegen Manuel Graefen fand Patrick Frantz indes von Anfang an die richtige Taktik in seinem Spiel. Keinen Punkt beisteuern konnte Markus Schwander im Match gegen Frank Heimberger, das 0:3 verloren ging. Da war final wirklich nichts zu holen. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 5:4. Die richtige Herangehensweise hatte Moritz Hardung hingegen beim 3:0-Erfolg gegen Tim Trobisch von Beginn an. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte indes Fabian Kajzar letztlich parat, um Kristijan Cule final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 0:3. Da war final wirklich nichts zu holen. Trotz des Gewinns der ersten beiden Sätze verlor Martin Schaal sein Einzel gegen Stephan Maier noch mit 11:7, 11:9, 8:11, 6:11, 6:11 im Entscheidungssatz. Der neue Zwischenstand war 6:6. Stawrakis Garber hatte danach gegen Jannik Brand beim 8:11, 8:11, 9:11 wenig zu bestellen. Beim anschließenden Sieg in drei Sätzen gegen Frank Heimberger zeigte Patrick Frantz indes seinem Kontrahenten die Grenzen auf. Da gab es nichts zu rütteln. Überzeugend war der 3:0-Erfolg von Markus Schwander danach gegen Manuel Graefen. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Im entscheidenden Schlussdoppel war die Spannung nun zu greifen. In einem sehr ausgeglichenen Spiel bezwangen Hardung / Kajzar Cule / Brand in fünf Sätzen. Ein insgesamt knapper Mannschaftskampf fand somit sein Ende.

Nach diesem Sieg geht die DJK Wallstadt am 06.05.2022 mit Rückenwind ins nächste Spiel gegen den 1. TTC Ketsch II, während der TSV Am Viernheim II am 23.04.2022 gegen den SV Waldhilsbach versuchen wird, die Niederlage wettzumachen.

Statistik:
DJK Wallstadt

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 01.04.2022 (23:41) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Doppel: Hardung / Kajzar 2:0, Schaal / Garber 0:1, Frantz / Schwander 1:0
Einzel: M. Hardung 2:0, F. Kajzar 1:1, M. Schaal 0:2, S. Garber 0:2, P. Frantz 2:0, M. Schwander 1:1
TSV Am Viernheim II
Doppel: Cule / Brand 1:1, Trobisch / Graefen 0:1, Maier / Heimberger 0:1
Einzel: T. Trobisch 0:2, K. Cule 1:1, S. Maier 2:0, J. Brand 2:0, F. Heimberger 1:1, M. Graefen 0:2

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 01.04.2022 (23:41) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").